

# N i e d e r s c h r i f t

## über die öffentliche und nichtöffentliche S i t z u n g des Ortsgemeinderates Trierweiler am 24.08.2023, 19:30 Uhr, in Trierweiler, An der Kirche 1, Gemeindehaus Trierweiler

Das Gremium hat  
Anwesend waren:

20 Mitglieder und 1 Vorsitzenden.  
12 Mitglieder und der Vorsitzende.

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Müller,Dieter

#### **Ratsmitglied**

Barzen,Andreas

Feltes, Edgar

Fischer-Horn,Alexandra

Gierten,Rainer

Groothoff,Bernd

Kluth,Herbert

Kluth,Renate

Kollmann,Mark

Premm,Karl-Heinz

Schneider,Toni

Weth,Josef

Ziwes-Klodt,Sabine

#### **Schriftführerin**

Biwer,Julia

#### **Beigeordnete**

Hartz,Christina

Schilling,Ursula

#### **es fehlten entschuldigt**

Borne,Anne Marie

Burg jun.,Matthias

Grabert,Jürgen

Greim,Stefan

Hartmann-Tsigos,Gabriele

Kreber,Maike

Petry,Gerd

Veit,Uwe

In der heutigen Sitzung des Ortsgemeinderates Trierweiler, zu der die Mitglieder nach vorschriftsmäßiger Einladung in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, standen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an:

### **Tagesordnung**

#### **A. Öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
3. Wahl eines Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss
4. Wahl eines Mitgliedes in den Bau- und Umweltausschuss
5. Wahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss
6. Wahl eines stellv. Mitgliedes in den Gewerbe- und Industrieausschuss
7. Entwicklung Baugebiet Sirzenich - Bauplanungsvertrag
8. Bebauungsplanverfahren "Ober der Schultheiswies", Sirzenich; Aufstellungsbeschluss
9. Vergabe eines Wohnplatznamens; Grundstück Gemarkung Trierweiler, Flur 6, Nr. 114
10. Ausbau der L43, OD Trierweiler & An der Kirche, hier: Straßenbeleuchtung
11. Vergabe, Planungsleistung Ausbau an der Kirche
12. Bauvoranfragen/Bauanträge
13. Anfragen

#### **B. Nichtöffentliche Sitzung**

14. Mitteilungen des Vorsitzenden
15. Grundstücksangelegenheiten
16. Anfragen

## **Tagesordnung**

### **A. Öffentliche Sitzung**

#### **Tagesordnungspunkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende teilte Folgendes mit:

- **Eilentscheidung gemäß § 48 GemO**  
Gemäß § 48 GemO habe er, im Benehmen mit den Beigeordneten der Ortsgemeinde Trierweiler, den Auftrag bezüglich der Anschaffung einer Industriespülmaschine für den Kindergarten Sirzenich an die Firma Gangolf, Bitburg, zum Angebotspreis in Höhe von 6.378,40 € zzgl. Montagekosten im Rahmen einer Eilentscheidung vergeben. Die Firma Gangolf war bei dem Gerät der Firma Winterhalter das wirtschaftlichste Angebot. Im Haushalt waren für das Projekt keine Mittel eingeplant. Es handele sich hierbei um eine unabweisbare Ausgabe.
- **Verkehrsordnung Weidenstraße**  
Die Verkehrsbehörde der Verbandsgemeinde Trier-Land hat in der vergangenen Woche die verkehrsrechtliche Anordnung erlassen, die Weidenstraße nunmehr als Sackgasse auszuweisen. Die Anweisung geht zurück auf einen Ortstermin in dem mit Anliegern der Weidenstraße die Verkehrsproblematik aufgrund des zunehmenden Verkehrs in der Weidenstraße erläutert wurde. Gegen diese Anordnung wurde Widerspruch bei der Verkehrsbehörde eingelegt, so dass nunmehr ein Verfahren nach Verwaltungsverfahrensgesetz in Gang gesetzt wurde. Der weitere Fortgang dieser Angelegenheit wird nun durch das Verfahren geregelt.
- **Umbau Tennenplatz Sirzenich**  
Der Umbau des Tennenplatzes Sirzenich wird in dieser Woche mit den Erdarbeiten beginnen. Hinsichtlich des Zaunes sind Probleme hinsichtlich der Ausführung der Stärke der Zaunpfosten aufgetreten. Die Verbandsgemeindeverwaltung prüft derzeit die Frage der Verantwortlichkeit. Es ist möglicherweise ein Fehler bei der Ausschreibung unterlaufen. Ortsbürgermeister Müller stellte bereits klar, dass die Ortsgemeinde für keinerlei Mehrkosten aufkommen wird.
- **Buchensterben im Gemeindewald**  
Mit dem Forstamt Trier fand am Dienstag, den 22.08.2023 ein Termin im Gemeindewald im Bereich des Mohrenkopfs in Trierweiler statt. Anlass ist das zu beobachtende Absterben der Buchen in diesem Bereich. Dort war deutlich das Absterben der betroffenen Buchen in einem weitläufigen Bereich erkennbar, obwohl in unteren Bewuchsschichten Jungbäume sehr gut nachwachsen. Zusätzlich wurde das betroffene Gebiet mit einer Drohne überflogen, um das Ausmaß der Schäden besser erkennen zu können. Aufgrund des Zustandes der abgestorbenen Bäume und der damit verbundenen Gefahren für die Waldarbeiter ist ein Fällen der Bäume aber auch die Bearbeitung bzw. Bewirtschaftung des nachgewachsenen Bewuchses nicht möglich. Zudem ist ein wirtschaftlicher Erlös aufgrund des Zustandes der betroffenen Bäume nicht mehr zu erwarten. Daher wurde vereinbart, in den kommenden Jahren aus Sicherheitsgründen diesen Abschnitt des Waldes nicht mehr zu bewirtschaften. Um den finanziellen Verlust für die Gemeinde zu minimieren wird die betroffene Abteilung in das Projekt klimaangepasstes Waldmanagement aufgenommen, um die hierfür vorgesehene Förderung zu erhalten. Zusätzlich werden Warnhinweise und

Betretensverbotsschilder für die Bevölkerung aufgestellt und im Amtsblatt auf die Gefahren hingewiesen.

## **Tagesordnungspunkt 2: Verpflichtung eines Ratsmitgliedes**

Herr Heiner Finkler hat sein Mandat als Mitglied im Ortsgemeinderat Trierweiler niedergelegt. Als Ersatzperson aus dem Wahlvorschlag der Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V. wurde, nachdem die Nachrückerin Frau Julia Kloster die Wahl nicht angenommen hat, aufgrund des Wahlergebnisses vom 26.05.2019,

### **Herr Edgar Feltes, Zum Mühlenbach 22, 54311 Trierweiler**

festgestellt und in den Ortsgemeinderat Trierweiler berufen.

Die Einberufung von Herrn Feltes wird nach § 66 Abs. 3 KWO im Amtsblatt der Verbandsgemeinde öffentlich bekannt gemacht.

Ortsbürgermeister Dieter Müller verpflichtete gemäß § 30 Abs. 2 GemO das neue Mitglied des Ortsgemeinderates Trierweiler, Herr Edgar Feltes, namens der Ortsgemeinde Trierweiler durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

## **Tagesordnungspunkt 3: Wahl eines Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss**

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses im Ortsgemeinderat Trierweiler, Herrn Heinz Finkler, hat sein Mandat im Ortsgemeinderat Trierweiler niedergelegt.

Es ist deshalb erforderlich, ein neues Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss zu wählen.

Gemäß § 45 Abs. 1 letzter Satz GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt. Vorschlagsberechtigt ist somit in diesem Fall die Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V..

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates kann die Wahl in offener Abstimmung stattfinden (§ 40 Abs. 5 2. Halbsatz GemO).

Auf Vorschlag der Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V. wurde Herr Edgar Feltes einstimmig als Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss des Ortsgemeinderates Trierweiler gewählt.

Auf einstimmigen Beschluss des Ortsgemeinderates wurde die Wahl in offener Abstimmung durchgeführt.

## **Tagesordnungspunkt 4: Wahl eines Mitgliedes in den Bau- und Umweltausschuss**

Das Mitglied des Bau- und Umweltausschusses im Ortsgemeinderat Trierweiler, Herrn Heinz Finkler, hat sein Mandat im Ortsgemeinderat Trierweiler niedergelegt.

Es ist deshalb erforderlich, ein neues Mitglied in den Bau- und Umweltausschuss zu wählen.

Gemäß § 45 Abs. 1 letzter Satz GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt. Vorschlagsberechtigt ist somit in diesem Fall die Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V..

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates kann die Wahl in offener Abstimmung stattfinden (§ 40 Abs. 5 2. Halbsatz GemO).

Auf Vorschlag der Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V. wurde Herr Gerd Petry einstimmig als Mitglied in den Bau- und Umweltausschuss des Ortsgemeinderates Trierweiler gewählt.

Da Herr Petry zuvor stellvertretendes Mitglied im Bau- und Umweltausschuss war musste des weiteren die Wahl eines neuen stellvertretenden Mitgliedes des Bau- und Umweltausschusses erfolgen.

Auf Vorschlag der Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V. wurde Herr Stefan Greim einstimmig als stellvertretendes Mitglied in den Bau- und Umweltausschuss des Ortsgemeinderates Trierweiler gewählt.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig beide Wahlen in offener Abstimmung durchzuführen.

#### **Tagesordnungspunkt 5: Wahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss**

Das Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses im Ortsgemeinderat Trierweiler, Herrn Heinz Finkler, hat sein Mandat im Ortsgemeinderat Trierweiler niedergelegt.

Es ist deshalb erforderlich, ein neues Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss zu wählen.

Gemäß § 45 Abs. 1 letzter Satz GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt. Vorschlagsberechtigt ist somit in diesem Fall die Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V..

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates kann die Wahl in offener Abstimmung stattfinden (§ 40 Abs. 5 2. Halbsatz GemO).

Auf Vorschlag der Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V. wurde Herr Uwe Veit einstimmig als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss des Ortsgemeinderates Trierweiler gewählt.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen.

#### **Tagesordnungspunkt 6: Wahl eines stellv. Mitgliedes in den Gewerbe- und Industrieausschuss**

Das stellv. Mitglied des Gewerbe- und Industrieausschusses im Ortsgemeinderat Trierweiler, Herrn Heinz Finkler, hat sein Mandat im Ortsgemeinderat Trierweiler niedergelegt.

Es ist deshalb erforderlich, ein neues stellv. Mitglied in den Gewerbe- und Industrieausschuss zu wählen.

Gemäß § 45 Abs. 1 letzter Satz GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt. Vorschlagsberechtigt ist somit in diesem Fall die Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V..

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates kann die Wahl in offener Abstimmung stattfinden (§ 40 Abs. 5 2. Halbsatz GemO).

Auf Vorschlag der Fraktion Freie Bürgerliste Trierweiler e.V. wurde Herr Andreas Barzen einstimmig als stellv. Mitglied in den Gewerbe- und Industrieausschuss des Ortsgemeinderates Trierweiler gewählt.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen.

### **Tagesordnungspunkt 7: Entwicklung Baugebiet Sirzenich - Bauplanungsvertrag**

Wegen Sonderinteresse gem. § 22 GemO nahmen die Ratsmitglieder Toni Schneider und Mark Kollmann im Zuschauerraum platz.

Die Ortsgemeinde Trierweiler beabsichtigt in Zusammenarbeit mit der Fa. Eifel-Haus als Erschließungsträger das Baugebiet „Ober der Schultheiswies“ zu entwickeln.

Hierzu ist in einem ersten Schritt der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages (Bauplanungsvertrag), welcher die Zusammenarbeit zwischen Ortsgemeinde und dem Erschließungsträger definiert, erforderlich.

Von Seiten der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass bei dieser Vertragskonstruktion keine Abschöpfung eines planungsbedingten Mehrwertes zugunsten der Ortsgemeinde erfolgt.

Ortsbürgermeister Dieter Müller stellte das geplante Projekt kurz historisch mit den wesentlichen Eckdaten vor.

Anschließend begrüßte er die Vertreter der Firma Eifelhaus welche den Entwurf der Flächennutzung anhand einer Präsentation vorstellten.

Nach der erfolgten Vorstellung fasste Herr Müller zusammen, dass nunmehr erste Schritte in die Wege geleitet werden, aber noch ein weiter Weg bis zur Umsetzung zu beschreiten wäre.

Ratsmitglied und Erster Beigeordneter Dr. Bernd Groothoff wies darauf hin, dass das Vorhaben der Ortsgemeinde Auswirkung auf die zu bewirtschaftende Fläche der dortigen Landwirte haben kann. Dies ist bei den weiteren Überlegungen der Ortsgemeinde zur Entwicklung dieser Fläche zu berücksichtigen.

Ortsbürgermeister Dieter Müller wies darauf hin, dass es wichtig sei, dass ein geeigneter Ausgleich für den möglichen Flächenverlust erfolge. Er habe diesbezüglich bereits Gespräche mit der Landwirtschaftskammer geführt.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler ermächtigte den Vorsitzenden einstimmig, den den Ratsmitgliedern vorliegenden Bauplanungsvertrag mit der Fa. Eifel-Haus abzuschließen.

### **Tagesordnungspunkt 8:**

#### **Bebauungsplanverfahren "Ober der Schultheiswies", Sirzenich; Aufstellungsbeschluss**

Aufgrund von Sonderinteresse nahmen die Ratsmitglieder Toni Schneider und Mark Kollmann im Zuschauerraum platz.

Die Ortsgemeinde Trierweiler beabsichtigt, durch Aufstellung eines Bebauungsplanes, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung eines großflächigen Verbrauchermarktes sowie einer gemischten und wohnbaulichen Nutzung nördlich anschließend an die bereits bebaute Ortslage des Ortsteils Sirzenich zu schaffen. Der Vorsitzende verwies im Rahmen seiner Ausführungen auf die Erläuterungen zum Tagesordnungspunkt 7.

Das Verfahren wird gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB mittels eines Aufstellungsbeschlusses, der ortsüblich bekannt zu machen ist, förmlich eingeleitet.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss einstimmig ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Ober der Schultheiswies“ für den Ortsteil Sirzenich einzuleiten.

Der räumliche Geltungsbereich des zukünftigen Bebauungsplanes ist der Kartendarstellung (Anlage 1) zu entnehmen.

Zusätzlich empfiehlt der Ortsgemeinderat zu gegebener Zeit eine Veränderungssperre zu beschließen. Zudem soll nicht erworbene Fläche nicht in die Planung einbezogen werden.

Die Ratsmitglieder Toni Schneider und Mark Kollmann nahmen wieder am Sitzungstisch platz.

### **Tagesordnungspunkt 9:**

#### **Vergabe eines Wohnplatznamens; Grundstück Gemarkung Trierweiler, Flur 6, Nr. 114**

Auf Grund der Anfrage des Bauherrn muss für das Grundstück eine Adresse vergeben werden. Da das Anwesen im Außenbereich liegt muss ein Wohnplatznamen vergeben werden.

Auf die Nachfrage nach dem Standort des Grundstücks antwortete Herr Müller, dass sich das Grundstück schräg gegenüber vom geplanten Bauhof der Ortsgemeinde befinde.

Der Vorsitzende schlägt den Wohnplatznamen „Brunnenhof 1“ vor.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss einstimmig für das Grundstück Gemarkung Trierweiler, Flur 6, Parzellen-Nr. 114 den Wohnplatznamen „**Brunnenhof 1**“ zu vergeben.

### **Tagesordnungspunkt 10:**

#### **Ausbau der L43, OD Trierweiler & An der Kirche, hier: Straßenbeleuchtung**

Nach kurzer Erläuterung durch den Vorsitzenden wurde sich darauf verständigt, Alternativen zu den angebotenen Leuchten einzuholen.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler fasste bezüglich der Straßenbeleuchtung keinen Beschluss. Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss einstimmig den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

## **Tagesordnungspunkt 11: Vergabe, Planungsleistung Ausbau an der Kirche**

Die Verkehrsanlagenplanung des Straßenausbaus „an der Kirche“ in der Ortsgemeinde Trierweiler ist am 12.07.2023 öffentlich ausgeschrieben worden. Eröffnungstermin war am 25.07.2023 und es haben insgesamt vier Unternehmen ein Angebot abgegeben. Alle Angebote waren formal in Ordnung, da die erforderlichen Unterlagen vollständig und rechtzeitig eingegangen sind.

Die Unternehmer waren für eine Beauftragung geeignet. Diesbezüglich wurde für die Feststellung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zwei vergleichbare Referenzobjekte in den letzten fünf Jahren abgefragt. Darüber hinaus sollten die Bieter ein Konzept erstellen, wie sie während der Bauphase die kontinuierliche Bauleitungspräsenz gewährleisten. Es sollten darüber hinaus Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter und deren Qualifikation gemacht werden. Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit wurde über eine Berufshaftpflichtversicherung und einer Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre festgestellt. Die Bieter wiesen alle eine Planvorlageberechtigung bzw. Mitgliedschaft in der Architekten- und Ingenieurkammer auf.

Der wirtschaftlichste Unternehmer bestimmt sich bei Planungsleistungen aufgrund der geistig-schöpferischen Leistung nach dem Preis-Leistungsverhältnis. Die Bieter wurden daher neben den Preis auch an Ihrer Leistung gemessen. Diese bestimmt sich nach der den Vergabeunterlagen beigelegten Bewertungsmatrix auf Grundlage eines Konzepts wie die Unternehmer in der Planungs- und Ausführungsphase die Zusammenarbeit mit den Projektbeteiligten, die Einhaltung der Projekttermine und die Überwachung der Projektkosten gewährleisten können. Hinzukommt die Berufserfahrung des Fachplaners vor Ort und die örtliche Präsenz/ Reaktionszeit in Planung und Durchführung. Das Ingenieurbüro IPB konnte mit dem günstigsten Preis i.H.v. 44.225,00 € und den weiteren Wertungsgesichtspunkten insgesamt 995 Pkt von 1000 Pkt erzielen.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Verkehrsanlagenplanung des Bauprojekts „Ausbau an der Kirche“ an das Ingenieurbüro IPB aus Zerf mit einem Auftragswert i.H.v. 44.225,00 € zu vergeben.

## **Tagesordnungspunkt 12: Bauvoranfragen/Bauanträge**

Es lagen keine Bauvoranfragen / Bauanträge vor.

## **Tagesordnungspunkt 13: Anfragen**

Aus den Reihen des Rates wurde angefragt,

- wie der Sachstand des auslaufenden Diesels am Stromaggregat beim Funkmast in Fusenich sei, da dieser sich in einem Naturschutzgebiet befinde. Ortsbürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass dies der Baubehörde bekannt sei und ein Verwaltungsverfahren der Bauverwaltung des Kreises hierzu laufe. Ebenfalls sei die Naturschutzbehörde beteiligt. Er erkundige sich aber nach dem aktuellen Stand des Verfahrens.

- ob es eine Vereinbarung mit der Ortsgemeinde gibt, welche Holzablagerungen auf gemeindeeigenen Flächen bei Udefangen regelt.  
Herr Müller verneinte dies. Das Ordnungsamt sollte diesbezüglich informiert werden und im Amtsblatt soll nochmals darauf hingewiesen werden, dass die illegale Müllentsorgung zur Anzeige gebracht wird.
- wo der Ausbau der Straße an der Kirche genau verlaufen werde.  
Ortsbürgermeister Müller erläuterte, dass dies die ganze Straße bis vor das Gemeindehaus betreffen werde.

Außerdem wurde aus den Reihen des Rates angemerkt, dass

- die Aushubarbeiten am Tennisplatz auf dem Gemeindegrundstück entsorgt werden.  
Ortsbürgermeister Müller will sich diesbezüglich mit dem Ordnungsamt und der Bauabteilung in Verbindung setzen.
- entgegen einiger Informationen die Fraktion der Grünen nie gegen die Errichtung einer Veranstaltungshalle gewesen sei.